

Online-Austausch zu offenen Fragen und Lösungen in der OKJA-Praxis



Foto: Ricardo Resende on Unsplash (Ausschnitt)

2. Dezember 2020, 10.00 – 12.00 Uhr, online

Hygiene, Abstand, Kontaktlisten, maximale Gruppengrößen, Versammlungsverbot – die Offene Kinder- und Jugendarbeit steht aufgrund der behördlichen Massnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie vor grossen Herausforderungen. Wie das Angebot umgestalten und die Beziehung zu den Kindern und Jugendlichen aufrechterhalten? Viele Fachpersonen haben mit Engagement und Innovationskraft bereits kreative und neue Alternativen geschaffen.

Doch die Situation bleibt herausfordernd. Es gelten schweizweite und kantonale Regelungen, diese weichen teilweise voneinander ab und verändern sich laufend. Die OKJA ist mit dauernder Neuorientierung und Anpassung konfrontiert. Die aktuelle Situation wirft Fragen auf und verursacht Unsicherheiten.

Daher bietet der DOJ den Verantwortlichen von OKJA-Fachstellen und den Professionellen in der Praxis an einem Online-Anlass als Plattform, um gemeinsam offene Fragen und Unklarheiten aus der Praxis zu diskutieren und sich über Ideen und Lösungen auszutauschen.

OPEN CONCORONA

Wo Auf Zoom

Wer Mitglieder des DOJ und alle Fachpersonen der OKJA in der Schweiz

Kosten Der Anlass ist kostenlos.

Wie

Eine OpenCon gestaltet sich nach den Ideen und Wünschen der Teilnehmenden zu den in Gruppen zu diskutierenden Themen. Diese können bei der Anmeldung oder zu Beginn des Anlasses eingebracht werden. Moderiert werden die Themen möglichst von der Person, welche dieses Thema einbrachte. Die Teilnehmenden wählen zu Beginn des Anlasses aus, zu welchem Thema sie sich austauschen möchten.

Anmeldung: bis 25. November 2020, [online](#)